

Auftakt für 1. Herren in die Bedeutungslosigkeit

So langsam beginnen die Spiele, in denen es in der Saison um nichts mehr geht. Sowohl die 1. Herren von Lila-weiß als auch der SC Schölerberg haben weder mit dem Auf- noch mit dem Abstieg zu tun. Deshalb konnte unser Mannschaftskapitän Harald Niemann verschmerzen, dass er an dem Abend auf Hans-Peter Scharmacher verzichten musste und dem Mann, der freitags nie kann. Trotzdem nahmen die Sportkameraden das Spiel nicht auf die leichte Schulter. Bereits für die erste Überraschung hätte das Doppel Simon/Fricke sorgen können, als sie die ersten beiden Sätze gegen die Spitzenpaarung Hauf/Sünder gewannen und auch in den Folgesätzen ihre Chancen hatten. So ging die Mannschaft mit 2:1 aus den Doppeln. Danach konnten nur noch Rainer Schmolders im ersten Durchgang glänzen. Der knappe Sieg von Christian Simon im zweiten Durchgang verzögerte nur die erwartete Niederlage heraus. Endstand: 9:4 für Schölerberg.

Bereits heute geht es für die Mannschaft gegen SV Hesepe-Sögeln weiter. Harald kann erstmalig in der Rückserie darauf hoffen, dass die ersten Sechs auflaufen. Ob dies auch so sein wird, entscheidet sich kurzfristig, weil Friedrich Petri sein zweites Einzel mit Kniebeschwerden vorzeitig beenden musste.